

Kennziffer

Abschlussprüfung 2013

im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r

VFA 022/023/024 Weimar

am 14. Mai 2013**Schriftliche Prüfungsarbeit im Fachgebiet**

Personalwesen

- Hinweis:** Diese Prüfungsarbeit besteht aus 3 Blättern (incl. Deckblatt). Bitte überprüfen Sie vor Beginn der Prüfung die Vollständigkeit und melden eventuell fehlende Blätter bei der Aufsicht.
- Hilfsmittel:** VSV Thüringen oder eine andere vergleichbare Gesetzessammlung (Textausgabe),
nicht programmierbarer Taschenrechner
- Zeit:** 120 Minuten
- Erreichbare Punktzahl:** 100 Punkte
- Bearbeitungshinweis:** Die Aufgaben sind zu bearbeiten.
Die Antworten sind - soweit vorhanden - unter Angabe der einschlägigen Rechtsvorschriften zu begründen.
- Zeitpunkt des Beginns:**
- Zeitpunkt der Abgabe:**

Teil A: Arbeitsrecht

Gesamtpunkte: 40

Sachverhalt 1:

Silke Becker absolvierte vom 01.08.1998 bis 31.07.2000 ihren Vorbereitungsdienst für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst bei der kreisangehörigen Thüringer Stadt Weißburg. Danach war sie als Stadtsekretärin weiterhin bei der Stadt Weißburg bis zum 30.06.2008 tätig. In diesem Zeitraum absolvierte sie den Fortbildungslehrgang II bei der Thüringer Verwaltungsschule. Mit Wirkung zum 01.07.2008 wechselte sie in ein Arbeitsverhältnis zum Thüringer Landkreis Rudolfstadt. Dieses beendete sie mit Wirkung zum 31.05.2013 und wechselt zurück zur Stadt Weißburg.

Am 30.05.2013 wird im Zimmer des Bürgermeisters mündlich der neue Arbeitsvertrag vereinbart. Im Vorfeld hat der Bürgermeister Stadt- und Personalrat beteiligt. Das Arbeitsverhältnis beginnt am 06.06.2013. Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 9. Zwar ist die Tätigkeit mit der Entgeltgruppe 11 bewertet, aber, so erklärt es der Bürgermeister, im Stellenplan ist nur die Entgeltgruppe 9 ausgewiesen und man wolle erst einmal sehen, wie sie mit den neuen Arbeitsaufgaben zurechtkommt.

Bearbeitungshinweis:

Die Stadt Weißburg wendet den TVöD an.

Fragen:

1. Mussten Stadtrat und Personalrat beteiligt werden?**8 Punkte**

2. Kam ein wirksamer Arbeitsvertrag zu Stande?**8 Punkte**

3. Zählen die bisherigen Beschäftigungsverhältnisse von Frau Becker als Beamtin bei der Stadt Weißburg und beim Landkreis Rudolfstadt mit zur Beschäftigungszeit?**8 Punkte**

4. Ist die Aussage des Bürgermeisters bezüglich der Festsetzung der Entgeltgruppe richtig?**8 Punkte**

5. Beeinflussen Mutterschutzfristen und eine anschließende Elternzeit die Stufenlaufzeit?**8 Punkte**

Teil B: Beamtenrecht

Gesamtpunkte: 60

Sachverhalt 2:

Darüber hinaus beabsichtigt die Stadt Weißburg einen Beamten für den Vorbereitungsdienst des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes zum 01.10.2013 einzustellen. Auf die Stellenausschreibung bewerben sich u. a. folgende drei Bewerber:

⇒ Herr Ho Chi Minh
vietnamesischer Staatsbürger, 23 Jahre, seit 15 Jahre Aufenthalt in Deutschland, Schulabschluss: Fachhochschulreife

⇒ Herr Francisco Pizarro
spanischer Staatsbürger, geboren am 04.02.1993, Schulabschluss: deutsches Abitur

⇒ Herr Rene Burg
deutscher Staatsbürger, geboren am 09.06.1981, Schulabschluss: Abitur

Fragen:

- | | | |
|---|---|------------------|
| 6. | Warum darf die Stadt Weißburg Beamte beschäftigen? | 4 Punkte |
| 7. | Wer ist oberste Dienstbehörde der Beamten der Stadt Weißburg? | 4 Punkte |
| 8. | Wie lange dauert der Vorbereitungsdienst für den gehobenen Dienst?
Wann endet er bei o. g. Einstellungsdatum? | 5 Punkte |
| 9. | Hat der Anwärter nach erfolgreichem Bestehen des Vorbereitungsdienstes einen Anspruch auf Übernahme? | 5 Punkte |
| 10. | Musste die Stelle ausgeschrieben werden? | 5 Punkte |
| 11. | Wer von den genannten Bewerbern erfüllt die Voraussetzungen, um in den Vorbereitungsdienst eingestellt zu werden? | 27 Punkte |
| <p>Im Ergebnis des Auswahlverfahrens wird keiner der drei Bewerber genommen. Eingestellt werden soll Frau Sabine Milde.</p> | | |
| 12. | Fertigen Sie die Ernennungsurkunde, die ihr am 25.09.2013 vom Bürgermeister ausgehändigt wird! | 10 Punkte |